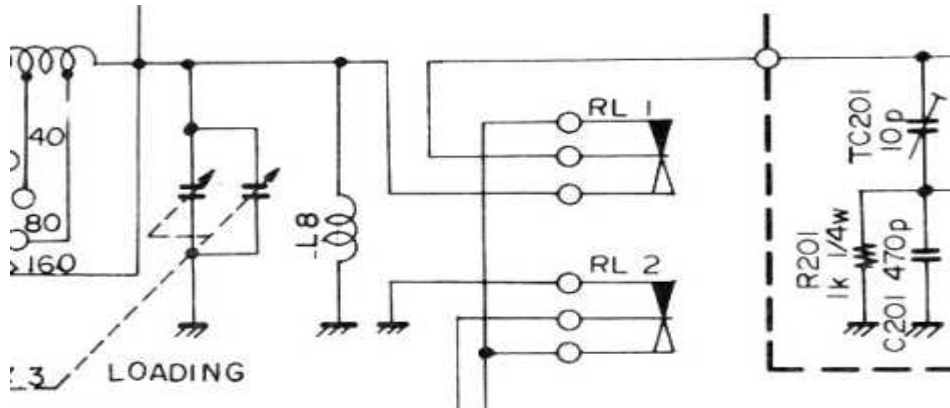


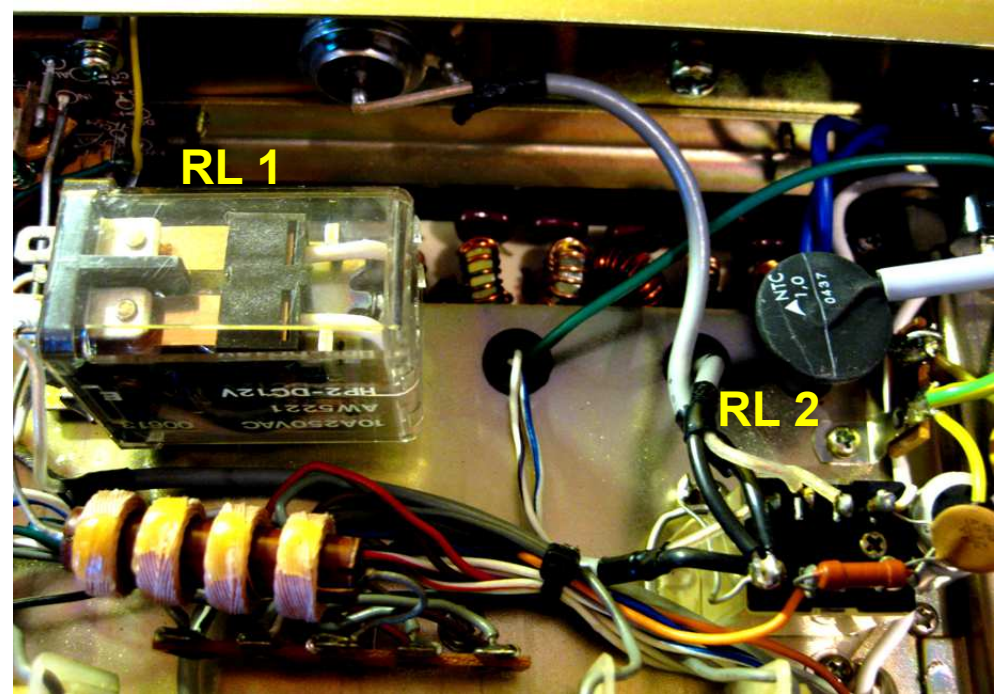
YAESU KW-Endstufe FL 2100z

Nach vielen Betriebsstunden der Endstufe verschmutzen die Relaiskontakte und schalten die Antennenleitung nicht mehr zum Transceiver. Bemerkbar wird das durch sehr schwache Empfangssignale.

Wirkungsvolle Abhilfe wird erreicht durch vorsichtiges Reinigen der Relaiskontakte bei beiden Relais RL 1 und RL 2 – ohne Ausbau.

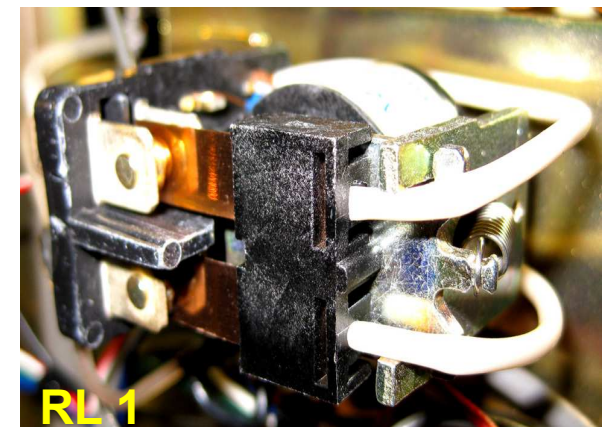
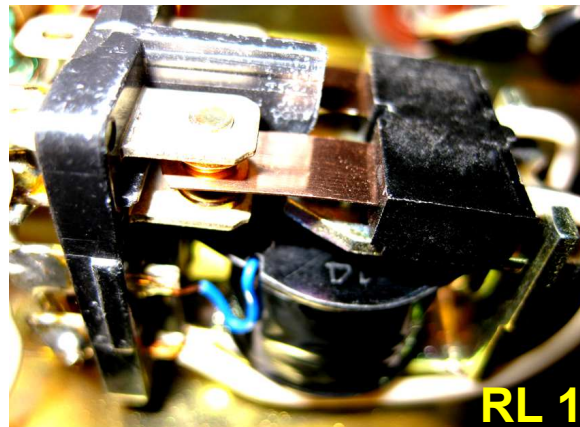


Antennenrelais RL 1 und RL 2



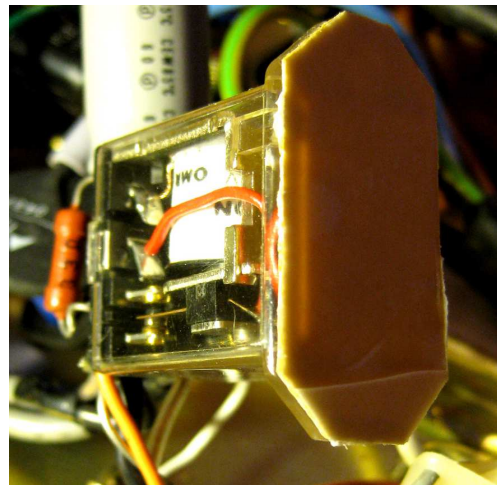
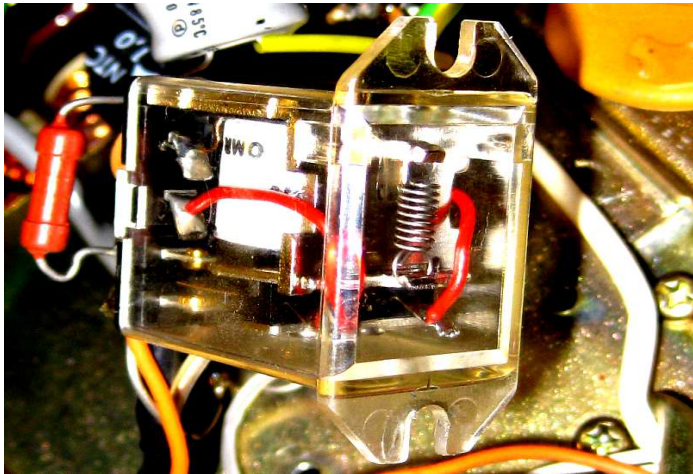
Die untere Gehäuseabdeckung der Endstufe wird abgenommen. Nach dem Lösen der Relaisbefestigungsschrauben können die Relais leicht nach oben gezogen werden. Mit Hilfe einer kleinen Messerspitze lassen sich dann die Seiten der Relaiskappen anheben und abziehen.

Mit sehr **feinem** Schleifpapier (very fine sandpaper) werden die Kontakte, leicht angedrückt, gereinigt. Anschließend lässt sich der restliche Staub zwischen den Kontaktnieten bei beiden Relais mit dickem Papier beseitigen. Durch manuelles Andrücken des Relaisankers wird abschließend der Kontaktdruck geprüft. Gegebenenfalls muss die Kontaktfeder etwas nachgespannt werden.



YAESU KW-Endstufe FL 2100z

Relais RL 2



Beim Aufschieben der Relaiskappen sollte links und rechts beachtet werden.

Schaltgeräusche mindern:

Die Befestigung der Relais kann auch **ohne** M3-Schrauben (3 Stück) erfolgen. Beim Relais RL 1 sind die Anschlussdrähte so steif, dass sich das Relais auf den alten Platz mit einem kleinen Abstand (1-2 mm) zum Gehäuseboden zurück drücken lässt. Das Relais RL 2 wird mit dicken selbstklebenden Band ohne Schrauben auf dem alten Platz befestigt.



230V Netzstecker ziehen!
Untere Gehäuse-Abdeckung abnehmen